Hessische Lehrkräfteakademie
SG I.2-4 – Qualitätsentwicklung 2.Phase
sowie phasenübergreifende Kooperation

HESSEN

Fortbildungsangebote für Ausbilderinnen und Ausbilder zu ausbildungsdidaktischen Fragestellungen
Schuljahr 2025-2026 (Stand August 2025)

Thema	Referierende	Ort	Termin	Uhrzeit	Veranst.-Nr
Wozu Unterrichtsbesuche? - Unterrichtsbesuche nutzen für Professionalisierung und Unterrichtsentwicklung	Nicole Adolf Tanja Barth	ONLINE	22.08.2025	13:30 - 17:00 Uhr	51294645
Lehrkräftebildung professionell gestalten	Ulrike Stahl-Matena	LA Gießen	08.09.2025	14:00 - 18:00 Uhr	51289052
Prüfen im Kontext der Zweiten Staatsprüfung	Nicole Adolf Tanja Barth	ONLINE	19.09.2025	13:30 - 17:00 Uhr	51294765
Seminargestaltung: Wege und Werkzeuge	Carolin Ruppert	Stud.Sem. GYM Bad Vilbel	30.09.2025	14:30 - 17:30 Uhr	51294649
Beraten nach dem Unterricht	Markus Bloos Frank Dill	ONLINE	21.10.2025	14:30 - 18:00 Uhr	51297275
Seminargestaltung: Kernpraktiken	Carolin Ruppert	Stud. Sem. GYM Bad Vilbel	30.10.2025	14:30 - 17:30 Uhr	51294685
Lernprozesse in der Ausbildungsarbeit anhand von beruflichen Handlungssituationen gestalten (Seminargestaltung)	Markus Bloos Frank Dill	ONLINE	03.11.2025	14:30 - 18:00 Uhr	51297279
Guter Unterricht? – Beraten, beurteilen und bewerten	Stephanie Bachmann Kai Schütz	LA Gießen	18.11.2025	14:30 - 17:30 Uhr	51294641
Professionalisierung - Perspektiven, Fragen, Anwendung	Ulrike Stahl-Matena	ONLINE	22.11.2025	14:00 - 18:00 Uhr	51294735
Professionalisierung - Perspektiven, Fragen, Anwendung	Ulrike Stahl-Matena	LA Gießen	24.11.2025	14:00 - 18:00 Uhr	51294741
Bewerten im Ausbildungskontext	Nicole Adolf Tanja Barth	ONLINE	16.01.2026	13:30 - 17:00 Uhr	51294769

Deeper Learning als Ausbildungskonzept für das allgemeine Modul DFB	**Nicole Adolf** **Tanja Barth**	**ONLINE**	**06.02.2026**	13:30 - 17:00 Uhr	**Folgt**
Reflexive Seminarkultur – Schritte & Wege entwickeln & erproben 1/2 und 2/2	**Stephanie Bachmann** **Kai Schütz**	**Stud.Sem.** **GYM Marburg**	**07.02.2026** **und** **24.03.2026**	14:30 – 17:30 Uhr	**51295049** **Die Teilnahme an beiden Terminen ist erforderlich!**
Abrufangebot Grundlagenbaustein: Geschlechtergerechte Ausbildungs-, Schul- und Unterrichtsarbeit	**Heiko Rohde**		**Abrufangebot, mind. 8-10 Teilnehmende**	13:00 - 16:30 Uhr	
Abrufangebot: Lehrplan Sexualerziehung: Gendersensible Schul- und Unterrichtsarbeit	**Heiko Rohde**		**Abrufangebot, mind. 8-10 Teilnehmende**	13:00 - 16:30 Uhr	

Hinweise:

Anmeldung ausschließlich online möglich auf: https://akkreditierung.hessen.de/catalog. Geben Sie hier über die „Suche“ die jeweilige Veranstaltungsnummer ein. So gelangen Sie auf das Anmeldeformular. Bitte denken Sie daran, dass eine **Anmeldung nur bis zwei Wochen vor Veranstaltungstermin möglich** ist. Falls Sie sich noch kurzfristig anmelden möchten, senden Sie bitte ein Email an SGI.2.3-4.LA.FFM@kultus.hessen.de.

HESSEN

Fortbildungsangebote für Ausbilderinnen und Ausbilder zu ausbildungsdidaktischen Fragestellungen
Schuljahr 2025-2026 (Stand August 2025)

Thema	Beschreibung
Angebote zu Unterrichtsbeobachtung und Unterrichtsberatung	
Beraten nach dem Unterricht	Die Beratung nach dem Unterricht ist ein bedeutender Teil des Kerngeschäftes von Ausbildungskräften und bedarf einer strukturierten Gesprächsführung sowie grundlegender Beratungskompetenzen. Systemische, personenzentrierte und Expertenberatung sind situationsangemessen und personenbezogen abzuwägen. Wir geben einen Einblick in Beratungsansätze und Gesprächstechniken. Anhand von Fallbeispielen und anhand eigener beruflicher Handlungssituationen erproben Sie Instrumente der Gesprächsführung, reflektieren Ihre Haltung als Beratende und Ihr Vorgehen in Unterrichtsnachbesprechungen. Ihre Fragen und Anliegen greifen wir auf, Sie entwickeln Lösungsansätze für Situationen ihrer beruflichen Praxis. ↑
Guter Unterricht? – Beraten, beurteilen und bewerten	Aus der Analyse eines Videomitschnittes mithilfe der „Matrix – Grundlagen guten Unterrichts - Beraten, Beurteilen und Bewerten am Studienseminar für Gymnasien Marburg“ (2017) werden Schwerpunkte der Unterrichtsbeobachtung und für die Beratung der LiV entwickelt. Die TN erweitern ihren Blick und ihre Kompetenzen für eine kriteriengeleitete Beratung und Bewertung von Unterrichtsbesuchen. ↑
Wozu Unterrichtsbesuche? – Unterrichtsbesuche nutzen für Professionalisierung und Unterrichtsentwicklung	Sie werden sich Ihrer Haltung, Einstellung und Erfahrung zu Unterrichtsbesuchen (in bewertenden und beratenden Kontexten) bewusst und reflektieren Ihre darauf bezogene Praxis. Anhand konkreter Anregungen aus der Ausbildungspraxis erweitern Sie Ihr Verständnis zur Lernfunktion von Unterrichtsbesuchen im Kontext der modulbegleitenden Vor- und Nachbereitung. Sie entwickeln Ideen zur Ermöglichung der Vernetzung mit den beruflichen Handlungssituationen der Lehrkraft im Vorbereitungsdienst. Sie loten Chancen der Multiperspektivität im Zusammenhang der Kooperation zwischen LiV, Mentorinnen und Mentoren, Schulleitung und Ausbildungskräften aus. ↑

Angebote zu rechtlichen Fragestellungen in der Ausbildung	
Bewerten im Ausbildungskontext	Sie haben die Möglichkeit sich Ihrer Haltung, Einstellung und Erfahrung zur Bewertung (im Modul) bewusst zu werden und Ihre Praxis zu reflektieren. Sie können sich mit unterschiedlichen Perspektiven und Ideen und Beispielen zur Weiterentwicklung auseinandersetzen. Wir bieten Ihnen einen Überblick über das Feld Bewertung an und geben Ihnen Raum, Aufgaben und Anforderungen zu entwickeln. Sie können sich mit anderen über Erfahrungen austauschen, haben die Möglichkeit Fragen zu stellen, zu diskutieren und zu klären. Sie können allein oder mit anderen an Ihren Anliegen arbeiten und unsere Beratung in Anspruch nehmen. ↑
Prüfen im Kontext der Zweiten Staatsprüfung	Sie erhalten und entwickeln einen Überblick über Aufgaben und Anforderungen bezüglich Vorbereitung, Durchführung und Bewertung der Prüfungsbestandteile (Lehrproben, Erörterung GS, mündliche Prüfung). Sie setzen individuelle Schwerpunkte und tauschen sich üb er ihre Erfahrungen zu den einzelnen Bereichen aus. In kollegialer Zusammenarbeit entwickeln und erhalten Sie Beispiele, Ideen und Impulse für ihre Praxis. ↑

Angebote zu seminardidaktischen Fragestellungen	
Abrufangebot: Grundlagenbaustein: Geschlechtergerechte Ausbildungs-, Schul- und Unterrichtsarbeit	Geschlechtergerechte Ausbildungs-, Schul- und Unterrichtsarbeit zeichnet sich durch die bewusste Wahrnehmung von Geschlechterrollen u. a. in der Schulverwaltung sowie bei der Auswahl von Unterrichtsgegenständen, Medien und Methoden aus. Um die beruflichen Chancen und individuellen Lebensplanungen von Lernenden im Hinblick auf ihre geschlechtliche Identität und/oder sexuelle Orientierung zu verbessern, ist es notwendig, die (Aus-)Bildung von Lehrerkräften mit dem Ziel einer geschlechtergerechten, angst- und diskriminierungsarmen Schule weiterzuentwickeln. Neben der Unterstützung für „Betroffene“ fokussiert eine Beschäftigung mit gesellschaftlicher Vielfalt die Demokratiebildung und unterstützt die „Landesweite Initiative zur Wertevermittlung in hessischen Schulen für ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander und den Erhalt einer freiheitlich demokratischen Gesellschaft“. Das Angebot vermittelt Grundlagenwissen und sensibilisiert auf verschiedenen Ebenen. Auch Entwicklungen zu geschlechtergerechter Sprache und das Selbstbestimmungsgesetz werden angesprochen. Ziel ist, Grundbegriffe zu vermitteln, eigenes Verhalten und Denken unter den Aspekten geschlechtlicher und sexueller Vielfalt zu reflektieren und entsprechende Rückschlüsse auf die Ausbildungs-, Schul- und Unterrichtspraxis zu ermöglichen. ↑

Abrufangebot: Lehrplan Sexualerziehung: Gendersensible Schul- und Unterrichtsarbeit	Gendersensible Schulpraxis und Unterrichtsarbeit. Ausgehend vom Grundlagenbaustein (gendersensible Ausbildungsarbeit) wenden die Teilnehmenden ihr Grundlagenwissen an. Sie beschäftigen sich gründlich mit dem Lehrplan Sexualerziehung, der fächerübergreifend und verbindlich im Unterrichtskonzept einer Schule zu verankern ist. Die Ausbildenden beraten LiV bei der (fach- und inhaltsbezogenen) Vorbereitung von Unterrichtseinheiten, aber auch bei Elternabenden und Einzelgesprächen im Themenfeld geschlechtlicher und sexueller Vielfalt sowie der damit verbundenen Persönlichkeitsentwicklung und Demokratieerziehung. Sie zeigen auf, welche Möglichkeiten und Grenzen solche Situationen haben können und weisen auf Unterstützungs- und Hilfsangebote hin. *** Es handelt sich um ein **Abrufangebot**, das nachfrageorientiert angeboten wird. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte sowohl Gleichstellungsbeauftragte.LA@kultus.hessen.de als auch Heiko.Rohde@kultus.hessen.de. Bei mind. 8-10 Interessierten kommt das Angebot zustande. ↑
Deeper Learning als Ausbildungskonzept für das allgemeine Modul DFB	Anhand konkreter Anregungen aus unserer Ausbildungspraxis erweitern Sie Ihre Perspektiven zu ausbildungsdidaktischen Herangehensweisen. In Verknüpfung mit dem "Deeper Learning" als modellhaftes Lernverfahren im Verständnis des Lernens im 21. Jahrhundert entdecken Sie konzeptionelle Umsetzungsmöglichkeiten für die Ausbildungsarbeit im allgemeinen Modul DFB. Diese vollziehen sich auf doppelter Ebene, inhaltlich und strukturell. Sie entwickeln Ideen zur Ermöglichung der Vernetzung mit den beruflichen Handlungssituationen der Lehrkraft im Vorbereitungsdienst. ↑
Lehrkräftebildung professionell gestalten	Die Ausbildung von Lehrkräften bereitet Freude, beinhaltet aber auch Herausforderungen. Dazu gehören zum Beispiel Abwehrhaltungen, die den Beratungsprozess erschweren können. Die Fortbildung bietet einen Einblick in Werkzeuge wie das pädagogische Arbeitsbündnis von Ulrich Oevermann und die kollegiale Fallberatung, um mit solchen Situationen professionell, lernförderlich und ressourcenschonend umzugehen. ↑
Lernprozesse in der Ausbildungsarbeit anhand von beruflichen Handlungssituationen gestalten (Seminargestaltung)	Auf der Grundlage der Forschungsergebnisse von Hattie und Timperley werden Praxisbeispiele von den Teamern für die Gestaltung individualisierter Lernsettings in der Ausbildungsdidaktik vorgestellt. Individualisierung entsteht über die Theorie-Praxisreflexion, z. B. anhand von Praxisaufgaben. ↑
Professionalisierung – Perspektiven, Fragen, Anwendung	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen ein grundlegendes Verständnis von Professionalität im pädagogischen Kontext, lernen unterschiedliche Ansätze der Professionalität im pädagoischen Kontext kennen, reflektieren Herausforderungen der eigenen Ausbildungsarbeit und nutzen einen Professionalisierungsansatz zur Planung ihrer Ausbildungsarbeit. ↑

Reflexive Seminarkultur – Schritte & Wege entwickeln & erproben	Die Fortbildung widmet sich der Konzeption von Seminarveranstaltungen mit dem Ziel der Förderung der Reflexivität von LiV im Rahmen der Ausbildung. Neben einem ressourcenorientierten Blick auf gelebte Praxis, Sichtung und Systematisierung von Bausteinen zur Förderung von Reflexivität, gibt es im Sinne der doppelten Vermittlungspraxis Raum für Anwendung und Theorieverzahnung. Reflexionsmodelle werden vorgestellt und wahlweise erprobt, Kriterien anhand von Videosequenzen in den Blick genommen. Ziel ist es, gemeinsam und individuell Bilder und Konzepte für eine reflexive Seminarkultur zu entwickeln. ↑
Seminargestaltung: Kernpraktiken	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können Kernpraktiken als Werkzeug zur zielführenden Gestaltung von Seminarsitzungen kennenlernen, erproben, reflektieren. Wir nutzen barrierefreie digitale Materialien (z.B. Unterrichtsvideo) und schauen auf praktische Beispiele. (Schwerpunkt: Studienseminare für Gymnasien; erfahrungsgemäß hohe Übertragbarkeit für Teilnehmende aus anderen Seminaren). ↑
Seminargestaltung: Wege und Werkzeuge	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können Wege und Werkzeuge zur zielführenden Gestaltung von Seminarsitzungen kennenlernen, erproben, reflektieren: z.B. Pädagogischer Doppeldecker, Didaktisches Dreieck, Orientierung an Beruflichen Handlungssituationen. Wir lehnen uns dabei an Carola Junghans‘ Seminardidaktik an und schauen auf praktische Beispiele. (Schwerpunkt: Studienseminare für Gymnasien; erfahrungsgemäß hohe Übertragbarkeit für Teilnehmende aus anderen Seminaren). ↑